

Ermyas-Prozeß: Freispruch gefordert

Potsdam. Gut ein Jahr nach dem Angriff auf den Deutsch-Äthiopier Ermyas Mulugeta hat die Staatsanwaltschaft im Prozeß vor dem Landgericht Potsdam am Donnerstag Freisprüche für die Angeklagten gefordert. Es gebe keine hinreichenden Beweise für eine Tatbeteiligung der beiden Beschuldigten, sagte der Vertreter der Staatsanwaltschaft in seinem Plädoyer. Der Angriff auf den gebürtigen Äthiopier hatte bundesweit eine Debatte über Fremdenfeindlichkeit im Osten Deutschlands ausgelöst. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/87771.ermyas-prozeß-freispruch-gefordert.html>